

Antrag auf Mitgliedschaft in der FBG Obere Saale

Name, Vorname:

Mitglieds-Nr.:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

Kontaktdaten:

Telefon:

Fax:

e-mail:

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft in der FBG „Obere Saale“ zum

Mit dem Beitritt zur FBG „Obere Saale“ erkenne ich deren Satzung und die Beschlüsse der Mitgliederversammlung an, die beim Geschäftsführer oder im Büro einzusehen sind.

Die zum Antrag gehörenden Anlagen habe ich ausgefüllt.

- ☐ Flächenverzeichnis zur Waldfläche mit ha.
- ☐ Erklärung zur Umsatzbesteuerung umseitig
- ☐ Die Datenschutzerklärung habe ich gelesen und erkenne sie an.

Ort, Datum Unterschrift Antragsteller

Weiteres/ Kontrollvermerke (vom Waldbesitzer/Büro anzukreuzen)

- ☐ PEFC - Zertifizierung über FBG/ Selbstverpflichtungserklärung abgegeben
- ☐ Zertifizierung individuell/ Registriernummer:
- ☐ Informationsblatt zur Haftpflichtversicherung erhalten
- ☐ Satzung erhalten
- ☐ Ausweis erhalten
- ☐ erste Beitragsrechnung erhalten (für 3 Jahre mit derzeit je 1€/ha Waldfläche aufgerundet)

Kontodaten für evtl. Gutschriften aus Holzverkäufen

IBAN:

BIC:

Bank:

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich/wir die FBG „Obere Saale“ widerruflich, die von mir lt. Satzung/Beschluss zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge, von oben genannten Konto durch Lastschriftverfahren einzuziehen.

Ort, Datum Unterschrift Antragsteller: (bitte wenden)

Büro: Andrea Bähr Birkenhügel Friedensstraße 33, 07366 Rosenthal am Rennsteig Telefon: 0172 9465639 Fax: 036642/22559 e-mail: a.baehr@fbg-obere-saale.de www.fbg-obere-saale.de	Vorstandsvorsitz: Elisabeth Funk Oberkoscaw 3 · 07922 Tanna Tel: 036646/20817 e-mail: e.funk@fbg-obere-saale.de Geschäftsführer: Steffen Stöckel Künsdorf 38 · 07922 Tanna Tel.: 0176 41496723 e-mail: s.stoeckel@fbg-obere-saale.de	Bankverbindung: VR-Bank Fichtelgeb.-Frankenwald eG IBAN: DE09 7816 0069 0000 9165 10 BIC: GENODEF1MAK Gläubiger-ID: DE71ZZZ00001247178 Mandatsreferenz-Nr. entspricht AdressNr.
---	---	--

Umsatzsteuerangaben

Name:

Adresse:

.....

Steuernummer:

Holzverkäufe unterliegen nur dann der Umsatzbesteuerung, wenn die Waldbesitzer Unternehmer im Sinne des § 2 Abs. 1 bzw. 3 UstG sind. Zitat:

- (1) *Unternehmer ist, wer eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit selbständig ausübt. Das Unternehmen umfasst die gesamte gewerbliche oder berufliche Tätigkeit des Unternehmers. Gewerblich oder beruflich ist jede nachhaltige Tätigkeit zur Erzielung von Einnahmen, auch wenn die Absicht, Gewinn zu erzielen, fehlt oder eine Personalvereinigung nur gegenüber ihren Mitgliedern tätig wird.*
- (2) *Die juristischen Personen des öffentlichen Rechts sind nur im Rahmen ihrer Betriebe gewerblicher Art (§1 Abs. 1 Nr. 6, § 4 KSTG) und ihrer land- und forstwirtschaftlichen Betriebe gewerblich oder beruflich tätig.*

Die Waldbesitzer können anstelle der Pauschalbesteuerung nach § 24 UstG (Umsatzsteuersatz z.Zt. 5,5 %) die Regelbesteuerung ihrer Umsätze (Umsatzsteuersatz z.Zt. 19 %) wählen.

Die Entscheidung für die Regelbesteuerung bindet den Waldbesitzer mindestens 5 Kalenderjahre.

Hiermit erkläre ich bei Holzverkäufen folgende Umsatzbesteuerung (zutreffendes bitte ankreuzen) :

1. Waldbesitzer, die die **pauschalierte Besteuerung** ☐
gewählt haben (z.B. Rentner, Angestellte, Arbeiter ohne weiteres Geschäft)
Ausweis von 5,5 % Umsatzsteuer (MwSt. 5,5 %)
2. Waldbesitzer, die die **Regelbesteuerung** gewählt haben und
 - a) nicht unter die Kleinunternehmerregelung fallen oder ☐
auf deren Anwendung verzichtet haben:
Ausweis von 19 % Umsatzsteuer (Mwst. 19 %)
 - b) Kleinunternehmer nach §19 UstG sind: (Umsätze von max. 25.000 €/Jahr) ☐
kein Ausweis von Umsatzsteuer

.....
Ort/ Datum

.....
Unterschrift

Achtung: zu 1

Waldbesitzer, welche die pauschalierte Besteuerung (5,5%) wählen, führen diese Umsätze im Rahmen eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes aus. Sie sind unternehmerisch tätig. Sie sind in der Regel von der Abgabe von Umsatzsteuervoranmeldungen befreit, weil der Umsatzsteuer nach Durchschnittssätzen ein pauschaler Vorsteuerabzug in gleicher Höhe gegenübersteht. Eine Befreiung von der Abgabe einer Umsatzsteuerjahreserklärung ist jedoch weder im Gesetz noch in den Richtlinien geregelt. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an ihren Steuerberater, das Finanzamt oder eine andere für steuerliche Sachverhalte zuständige Stelle.

Datenschutzerklärung der Forstbetriebsgemeinschaft „Obere Saale“

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) von uns verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3(7) Bundesdatenschutzgesetz bzw. Art. 4 lit.7 DSGVO ist dabei der Vorstand/ das Büro der FBG.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb der FBG weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei uns gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen. Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet nicht statt. Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte (Behörden wie Forstamt/ Finanzamt etc.) findet nur soweit unbedingt nötig zum Zwecke der Fördermittelbeantragung etc. statt.

Versand unserer Mitgliederinformation

Die FBG „Obere Saale“ versendet jährlich Bestellscheine für Pflanzen u.ä, Einladungen zu Exkursionen oder weitere Informationen zur Arbeit der FBG. Sollten Sie kein Interesse daran haben, so können Sie dem Versand beim Vorstand der FBG Obere Saale schriftlich widersprechen.

Versand von E- Mail

Sollten Sie keinen Widerspruch einlegen, werden wir Ihre E-Mail-Adresse zur Übermittlung sowie zur allgemeinen Kommunikation nutzen. Diese Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. Eine Übermittlung Ihrer E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Nutzung der Telefonnummer durch die Forstbetriebsgemeinschaft.

Sollten Sie keinen Widerspruch einlegen, werden wir Ihre Telefonnummer (soweit bekannt) zur allgemeinen Kommunikation nutzen. Diese Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. Eine Übermittlung Ihrer Telefonnummer an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Nutzung von Bildern

Sollten Sie keinen Widerspruch einlegen, kann die Forstbetriebsgemeinschaft „Obere Saale“ Bilder von vereinsbezogenen Veranstaltungen auf ihrer Website und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung ohne spezielle Einwilligung weitergeben. Abbildungen von genannten Einzelpersonen oder Kleingruppen bedürfen einer Einwilligung der abgebildeten Personen.